

POST-/VOBA-AREAL

IN DER SINDELFINGER MITTE

Bürgerbeteiligung zum städtebaulichen Wettbewerb **„Neubebauung des Post-/VoBa-Areals“**

Freitag, 12. November 2021

POST-/VOBA-AREAL

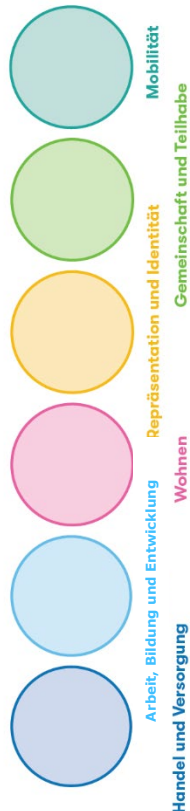
IN DER SINDELFINGER MITTE

Begrüßung

Dr. Bernd Vöhringer, Oberbürgermeister



Ein Zielbild für die Zukunft unserer Innenstadt.



Der Zielbildprozess

- ... eine Vision für die Sindelfinger Mitte der Zukunft entwickeln
- ... strategische Weichen für mittel- und langfristiges Handeln stellen

Ausgangspunkt: 6 Säulen für eine vielfältige Stadtmitte

Unsere Haltung: Von der „City“ zur „Mitte“

Schlüsselprojekte

... werden von Verwaltung und Gemeinderat weiter vorangetrieben und bilden wichtige Ausgangspunkte für die Diskussion im Zielbildprozess.

1. Neubebauung Post-/VoBa-Areal mit integriertem Kultur- und Bürgerzentrum Beteiligungsprozess Kultur- und Bürgerzentrum

→ Entwicklung eines räumlichen und inhaltlichen Konzepts für das KuB

2. Gestaltung Marktplatz, Planie und Zugänge zur Altstadt
3. Gestaltung der Mercedesstraße als Stadteingang und wichtiges Verbindungselement
4. Traditionelle und neue Veranstaltungsformate für eine belebte Mitte
5. Erarbeitung eines zukunftsgerichteten Verkehrs- und Parkraumkonzepts
6. Technische und räumliche Voraussetzungen schaffen, damit die Mitte für das Arbeiten, den Handel und die Gastronomie noch attraktiver wird.

Rückblick und das Areal heute



Ablauf

- | | | |
|----|---|--|
| 1. | Begrüßung | <i>Oberbürgermeister Dr. Vöhringer</i> |
| 2. | Neubebauung des Post-/VoBa-Areals
als Vorhaben im Netz der IBA 2027
StadtRegion Stuttgart | <i>Frau Adamczyk-Arns</i> |
| 3. | Städtebaulicher Wettbewerb
Neubebauung Post-/VoBa-Areal
- Hintergrund, Zielstellung, Verfahren | <i>Herr Paak</i> |
| 4. | Speaker's Corner | <i>Moderation in Gruppen</i> |
| 5. | Zusammenfassung der Speaker's
Corner | <i>Moderation Herr Paak</i> |
| 6. | Ausblick und Abschluss | <i>Bürgermeisterin Dr. Clemens</i> |



POST-/VOBA-AREAL

IN DER SINDELFINGER MITTE

Neubebauung des Post-/VoBa-Areals als Vorhaben im Netz der IBA 2027 StadtRegion Stuttgart

Grazyna Adamczyk-Arns, IBA'27 StadtRegion Stuttgart

An aerial photograph of a public space, likely a courtyard or plaza, featuring a paved area with large square tiles and a grassy area. Several people are engaged in various activities: some are sitting on orange wire chairs around a white circular table, others are lying on the ground, and one person is riding a bicycle. A golden retriever is running on the paved area. Long, dark shadows of the people and objects are cast across the tiles, suggesting a low sun position. The overall scene depicts a vibrant, communal outdoor environment.

IBA27.de
STADTREGION
STUTTGART

Internationale Bauausstellung 2027
StadtRegion Stuttgart

PostVoba-Areal in Sindelfingen
Grazyna Adamczyk-Arns
12.11.2021

iba

Weissenhofsiedlung 1927



Die IBA'27

Wie wollen wir zukünftig leben, wohnen und arbeiten?

100 Jahre Weissenhofsiedlung 1927

Aufbruch in die Zukunft der StadtRegion

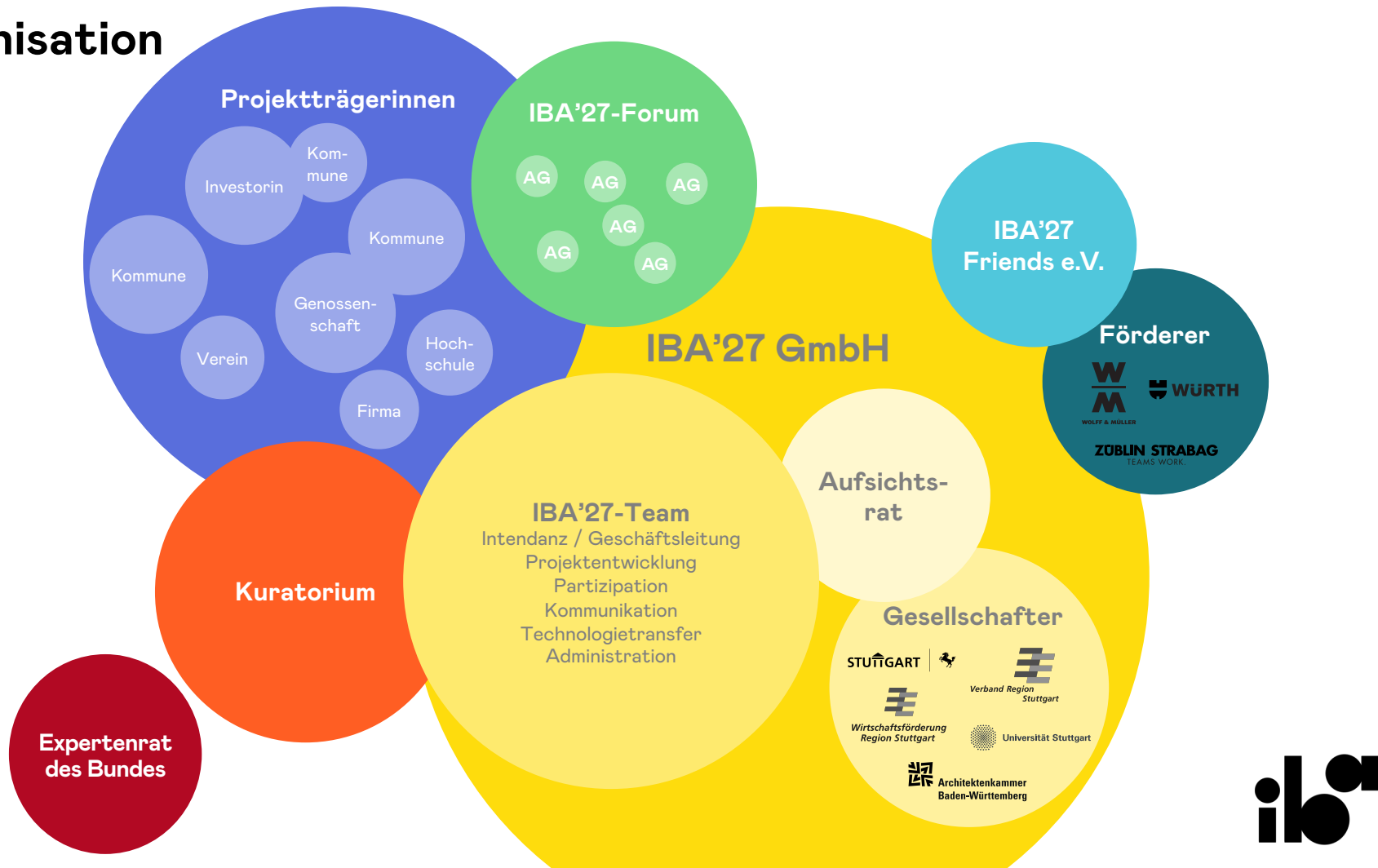
Offenes, dialogorientiertes Format

**Erlebbarere Zukunftsprojekte, neuartige
Infrastrukturen und temporäre Experimente**

**Internationales Schaufenster für
Architektur, Ingenieurbaukunst und
Baukultur**



Organisation



IBA'27-Team

Organisation



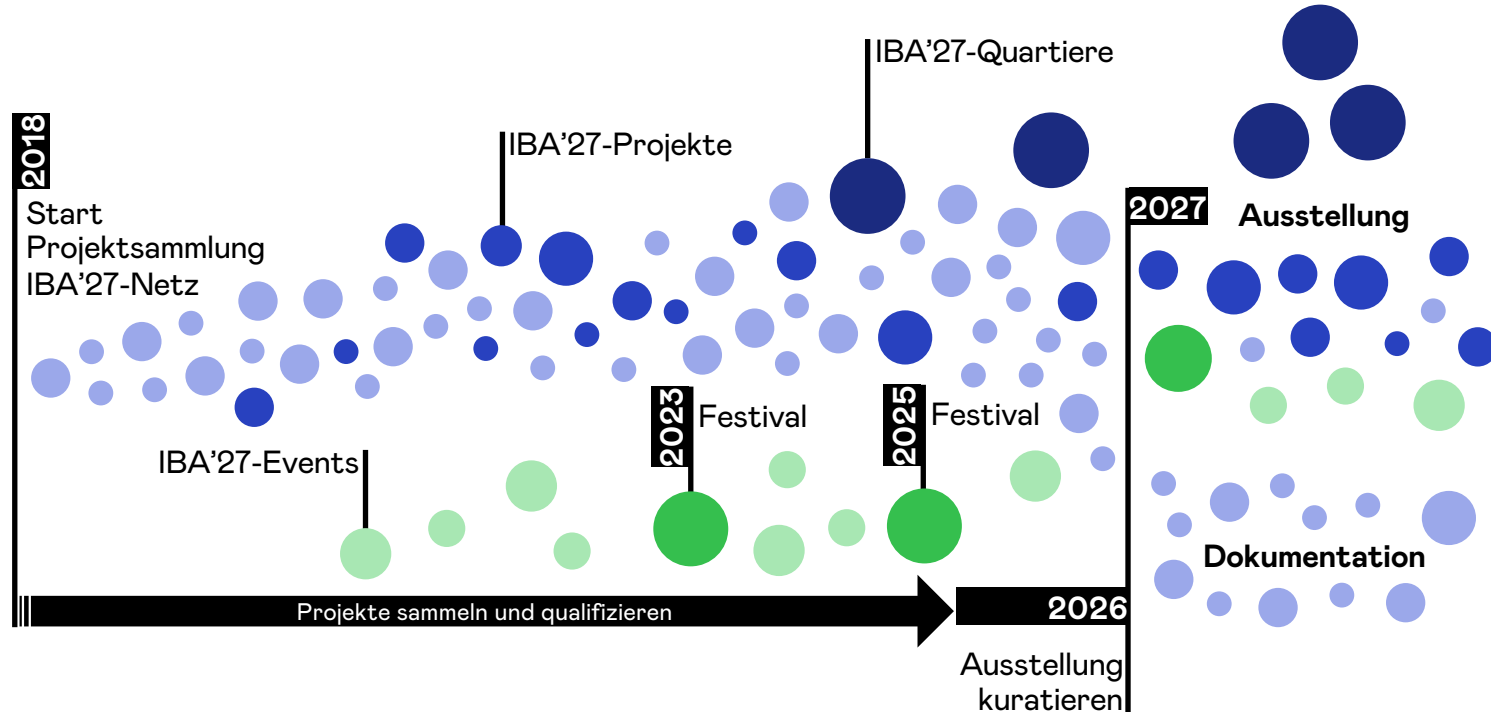
Projektentwicklung



Kommunikation

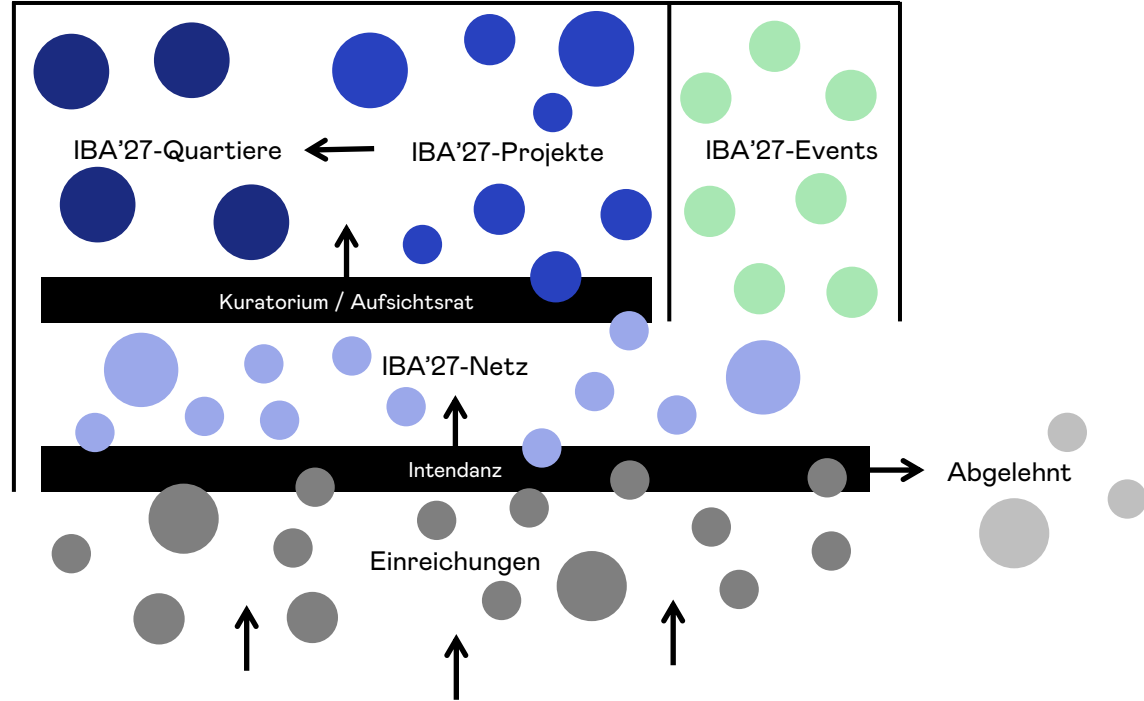


Von der Projektsammlung zur Ausstellung 2027



Projektstruktur & Qualifizierungsprozess

- **IBA'27-Netz:** Offene Sammlung und Netzwerk für visionäre Konzepte, Projekte und Initiativen aus der Stadtregion Stuttgart
- **IBA'27-Projekte:** Bauvorhaben mit besonders großem Potenzial für eine Weiterentwicklung als Ausstellungsorte; intensive Begleitung bis 2027.
- **IBA'27-Quartiere:** 5 bis 7 großflächige Projekte werden zu Ankerpunkten des Ausstellungsjahres 2027: Sie führen viele Zukunftsthemen zusammen und werden so zu komplexen und vielschichtigen Vorbildern für die Stadt von morgen.

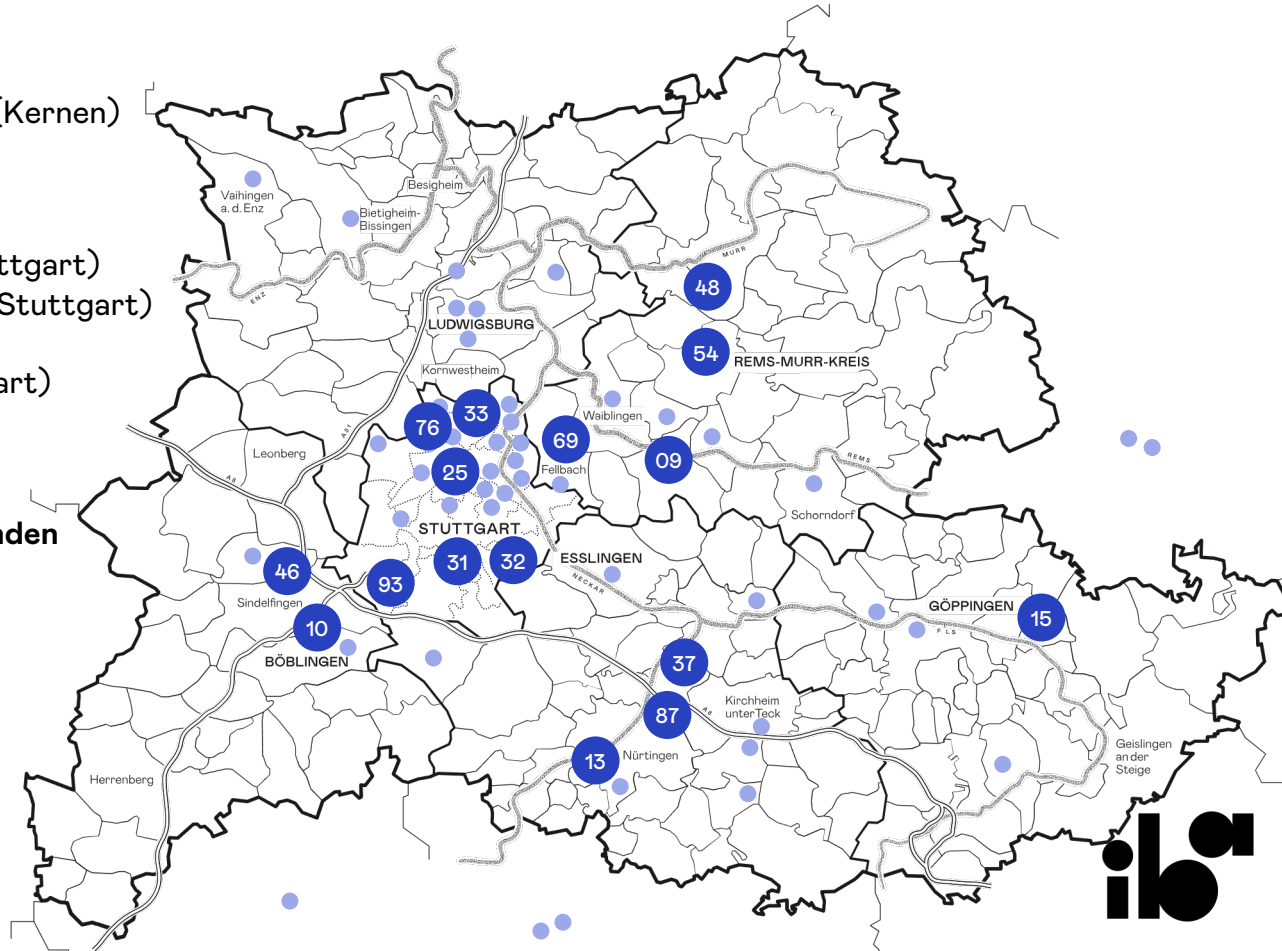


Vorhaben & Projekte

IBA'27-Projekte

- 09** Quartiersentwicklung Hangweide (Kernen)
- 10** Postareal Böblingen
- 13** Bahnstadt Nürtingen
- 15** Quartier Mühlkanal (Salach)
- 25** C1 Wagenhallen / Maker City (Stuttgart)
- 31** Leonhardsvorstadt / Züblinareal (Stuttgart)
- 32** Der neue Stöckach (Stuttgart)
- 33** Quartier Böckingerstraße (Stuttgart)
- 37** Otto-Quartier (Wendlingen)
- 46** Krankenhausareal Sindelfingen
- 48** Quartier Backnang West
- 54** Produktives Stadtquartier Winnenden
- 69** Agriculture meets Manufacturing (Fellbach)
- 76** Das genossenschaftliche Quartier Am Rotweg (Stuttgart Rot)
- 87** Neckarspinnerei (Wendlingen)
- 93** Adaptives Hochhaus (Stuttgart)

● Vorhaben im IBA'27-Netz



Die IBA'27 in Zahlen

ca. 150 Einreichungen aus den 179 Kommunen
der Region Stuttgart

ca. 90 Vorhaben im IBA'27-Netz

16 IBA'27-Projekte

ca. 190 Hektar Grundstücksfläche

ca. 8.500 Wohnungen

Die IBA'27 Themen und Räume

Produktive Stadt

Nutzungs-
mischung
Urbane
Produktion
Urbane
Landwirtschaft
& Nahrungs-
mittelproduktion



Zukunft der Zentren

Was macht
Zentren attraktiv?
Was folgt auf den
Einzelhandel?
Co-Working,
Maker Spaces,
Allmenden



Orte der Bewegung

S-Bahn-
haltestellen,
Umsteigepunkte
zu attraktiven
Orten machen
und baulich
intensivieren



Lebensraum Neckar

Grün/blau
Infrastruktur
verbessern und
zugänglicher
machen



Erbe der Moderne

Weissenhof,
Großwohnsied-
lungen, Kliniken
und Hochschulen
in eine Zukunft
führen



Die produktive Stadt

**Nutzungsmischung
Urbane Produktion
Urbane Landwirtschaft &
Nahrungsmittelproduktion**

**Agriculture meets Manufacturing
(Fellbach)**

Größe: 110 ha
2020 Projektstart

Entwicklung einer Gesamtvision,
bis 2027 Umsetzung exemplarischer
Bauvorhaben

Urbane Produktion und urbane
Landwirtschaft

Transformation Bestand in der
»Zwischenstadt« (Thomas Sieverts)



Bild: Stadt Fellbach / Niesner Design



Der Neckar als Lebensraum

**Zugänglichkeit des Neckars,
seiner Zuflüsse
und des Landschaftsraumes**

**Klimawandel
und Wassermanagement**

**Infrastruktur
und Verkehrsraum**

Bündelung verschiedener Ideen
zum Fluss; Entwicklung
des Landschaftsraumes sprengt
zeitlich aber Rahmen der IBA'27 →
Wege öffnen und einzelne
exemplarische Beispiele zeigen



Orte der Bewegung und Begegnung

**Umsteigeknoten, Bahnhöfe
Mobilität und Zusatznutzen
Attraktivität und
Zugänglichkeit**

Bahnstadt Nürtingen

Fläche: 8 ha, Bahnstadt Ost
ca. 40.000 qm Nutzfläche für
Gewerbe, Dienstleistungen und
Mobilitätshub, 25.000 qm Wohnen
2013 Projektstart
2017 Internationaler städtebaulicher
Wettbewerb
2020 Konzeptvergabe
2021 Baustart



Das Erbe der Moderne

**Infrastrukturen und
Großsiedlungen der 1960er
und 1970er Jahre
Hochschulen, Kliniken, Campi
Weissenhofsiedlung**

Krankenhausareal Sindelfingen

Area 8.0 ha, 80.000 qm Nutzfläche
im Bestand (Klinikumsbauten,
Angestelltenhäuser)
2019 Projektstart
2020/21 Machbarkeit,
Raumprogramm
(2024 Baubeginn, abhängig von
Neubau auf Flugfeld)



Bild: IBA'27

Die Zukunft der Zentren

**Was macht Zentren
attraktiv?**

**Weshalb treffen wir uns
an Orten?**

**Was folgt auf den
Einzelhandel?**

**Co-Working, Maker Spaces,
Allmenden**

**Neue Mitte / Leonhardsvorstadt
Stuttgart**

Größe: 0,8 ha Baugebiet
(20 ha Quartier)

2019 Projektstart

2020 Quartierworkshops

2021 Planspiel, Programm

2022 Internationaler Wettbewerb

Bis 2026 Realisierung



Bild: IBA'27 / Niels Schubert



Forum Groningen
(NL Architects/Marcel van der Burg)



Rathaus

Wettbachplatz

Marktplatz

Calwer Carrée

Post-/VoBa-Areal



Wettbachstraße

Calwer Straße

Gartenstraße

Gartenstraße



IBA27.de STADT REGION STUTTGART

iba27.de/newsletter

#iba27

 @iba2027

 iba_2027

Gesellschafterinnen

STUTTGART 


Verband Region
Stuttgart

 Universität Stuttgart

 Architektenkammer
Baden-Württemberg


Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart

Hauptförderer


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LANDESENTWICKLUNG UND WOHNEN

ZÜBLIN STRABAG
TEAMS WORK.


BAUKULTUR
BADEN-WÜRTTEMBERG

 WÜRTH


WOLFF & MÜLLER



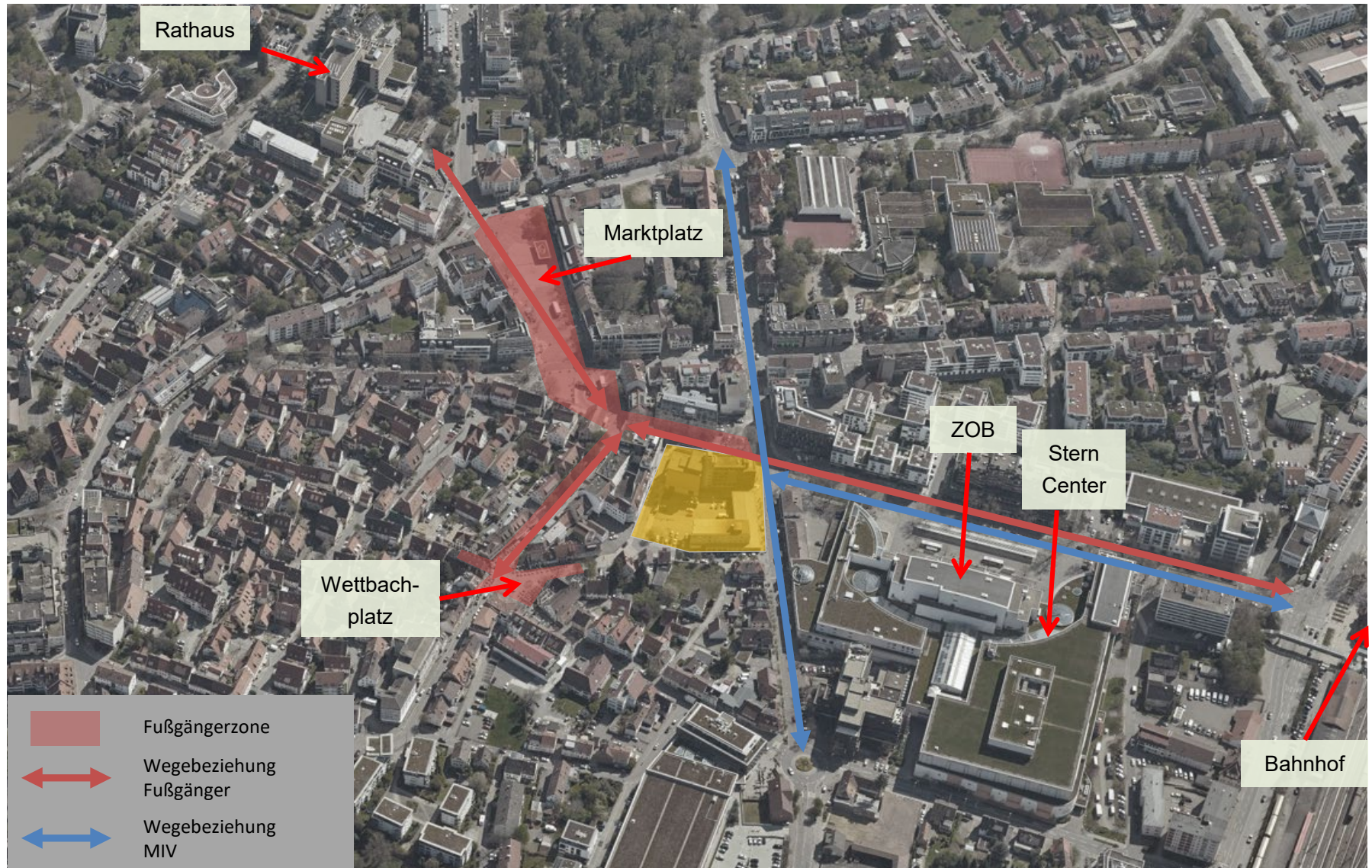
POST-/VOBA-AREAL

IN DER SINDELFINGER MITTE

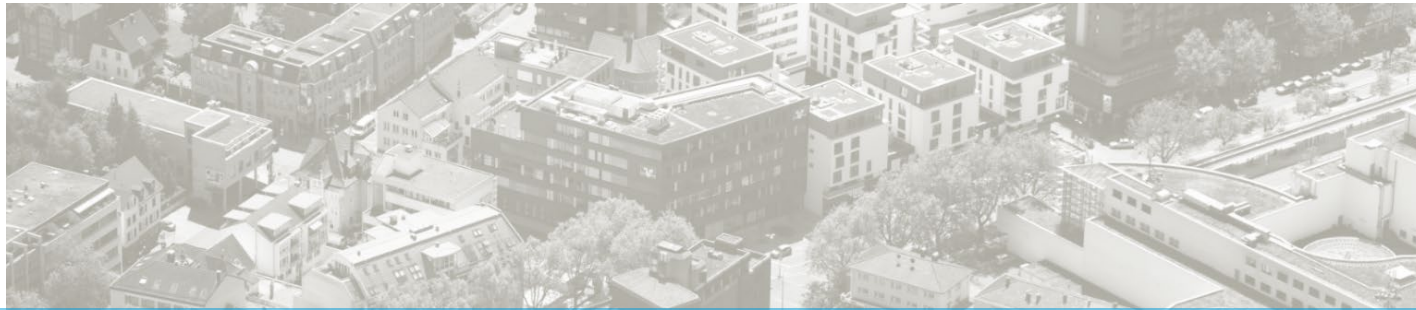
Städtebaulicher Wettbewerb Neubebauung Post-/VoBa-Areal – Hintergrund, Zielstellung, Verfahren

Michael Paak, Amt für Stadtentwicklung und Geoinformation

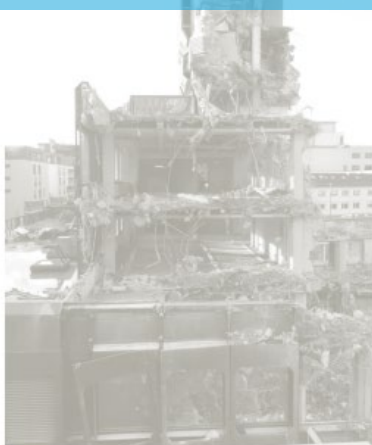
Ausgangslage



Ausgangslage



- **Schlüsselprojekt:** Neubebauung des Post-/VoBa-Areals mit integriertem Kultur- und Bürgerzentrum (Beschluss 12/2019; SV 347/2019)
- **Entwicklungsprozess Post-/VoBa-Areal:** Durchführung städtebaulicher Wettbewerb (Beschluss 02/2021; SV 168/2020)

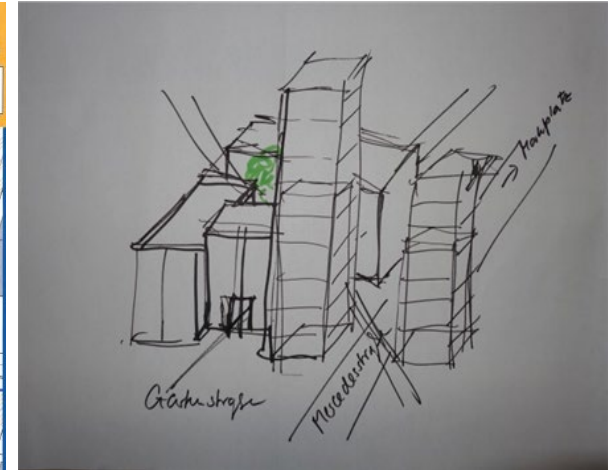
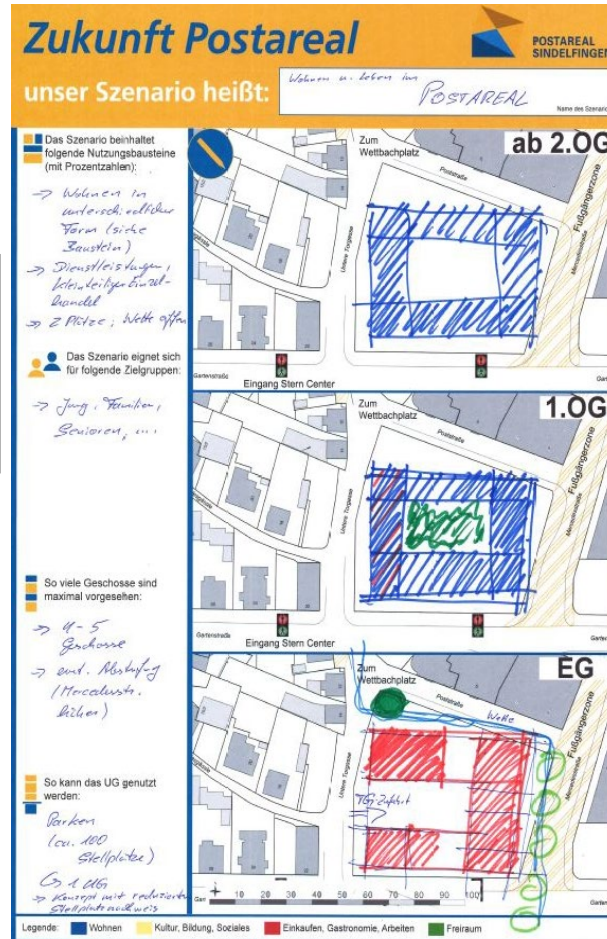


Ausgangslage

Wettbewerb der Ideen

„Ideenwerkstatt“ am 28.11.2015

„Planungswerkstatt“ am 15.03.2016



Fotos: Weeber+Partner

Ausgangslage

Eckpunkte Beteiligungsprozess Kultur- und Bürgerzentrum

KUBUS360

Immobilienportfolio-Management
Generalplanung
Projektentwicklung
Projektsteuerung

Stadt  Sindelfingen

Ergebnisse des Workshops Konzeptentwicklung zum Kultur- und Bürgerzentrum Sindelfingen

15.09.2021

Stadt  Sindelfingen



Digitaler Workshop

Konzeptentwicklung Kultur- und Bürgerzentrum

Die Stadt Sindelfingen lädt dazu ein, sich an der Gestaltung des geplanten Kultur- und Bürgerzentrums zu beteiligen und aktiv mitzuwirken.

Dienstag, 30.03.2021, 18.00 bis 19.30 Uhr: Workshop Teil 1

Vorstellung der bisherigen Stationen und Ergebnisse des Beteiligungsprozesses und Impulsfragen zur Konzeptentwicklung.

Anmeldung bei Projektleiter Horst Zecha unter 07031 / 94212 oder h.zecha@sindelfingen.de für die Zugangsdaten zur Veranstaltung via Zoom.

Mittwoch, 31.03. bis Dienstag, 13.04.2021: Onlinebeteiligung

Anhand von Impuls-Fragen können konzeptionelle Vorschläge und Ideen eingebracht werden. Auch allgemeine Fragen und Anmerkungen sind möglich und werden von Bürgermeisterin Dr. Corinna Clemens und Projektleiter Horst Zecha beantwortet.

Bitte per Mail an kultur-und-buergerzentrum@sindelfingen.de

Dienstag, 20.04.2021, 18.00 bis 21.00 Uhr: Workshop Teil 2

Im Hauptteil werden die aufbereiteten Ergebnisse aus der Online-Beteiligung zur Diskussion gestellt, weiterentwickelt und Fragen beantwortet.

Anmeldung bei Projektleiter Horst Zecha unter 07031 / 94212 oder h.zecha@sindelfingen.de für die Zugangsdaten zur Veranstaltung via Zoom.

Alle Informationen auf der städtischen Homepage unter Kultur- und Bürgerzentrum | Stadt Sindelfingen.

www.sindelfingen.de

Ausgangslage



SINDELFINGEN URBAN WIE WOLLEN WIR LEBEN?

NEUBEBAUUNG DES POST-/VOBA-AREALS MIT KULTUR- UND BÜRGERZENTRUM

Vorhaben im Netz der Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart (IBA'27)

Das Post-/VoBa-Areal stellt als Konversionsfläche in zentraler innerstädtischer Lage eines der wichtigsten städtebaulichen Projekte der kommenden Jahre dar. Mit der Entwicklung des Areals besteht die Chance für die Stadt Sindelfingen, die innerstädtischen Bereiche zwischen Bahnhof, Stern Center und Marktplatz sowie Altstadt besser miteinander zu verzahnen und einen neuen Anziehungspunkt in der Sindelfinger Mitte zu schaffen, der die Lebendigkeit und Attraktivität in der Innenstadt bereichert.

Der Rückbau des Volksbank-Gebäudes durch die Stadt Sindelfingen erfolgte in 2019/2020. Seit Juli 2020 steht das frei gewordene Grundstück zur temporären Nutzung einer öffentlichen Platzfläche – der sog. Grüne Platz – zur Verfügung. Mit dem Grünen Platz verfolgt die Stadt das Ziel, die Sindelfinger Mitte zu beleben und um einen Treffpunkt für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen zu bereichern. Mit mobilen Sitzmöbeln, Pflanzkübeln und einem Info-Container hat die Stadtverwaltung einen ersten Gestaltungsrahmen geschaffen. Zudem wird der Platz durch ein gastronomisches Angebot aufgewertet und als Bühne für Aktionen und Events genutzt.

Die Deutsche Post nutzt ein Teil des Areals noch als Zustellstützpunkt sowie als Filialstandort. Der Auszug der Deutschen Post aus dem Areal erfolgt bis spätestens Mitte 2023. Danach steht das Areal für eine ganzheitliche (Neu-)Entwicklung zur Verfügung.

Ziel der Stadt Sindelfingen ist mit der Neubebauung des Post-/VoBa-Areals ein gemischtes, urbanes Quartier entstehen zu lassen, das insbesondere Wohn-, Gewerbe- und kulturelle Nutzungen auf dem Areal vereint. Gesetzt ist dabei die Integration eines Kultur- und Bürgerzentrums (KuB) als einen repräsentativen und öffentlich zugänglichen Begegnungsort, der zu einer Aufwertung des Standorts und der Innenstadt beiträgt.

Mit Aufnahme des Projekts „Neubebauung Post-/VoBa-Areal in das „IBA-Netzwerk im Sommer 2020 ergibt sich darüber hinaus der Anspruch, mit der Neubebauung des Areals ein zukunftsweisendes und nachhaltiges Projekt umzusetzen, mit dem einem überregionalen Publikum aufgezeigt werden soll, wie Lebens- und Arbeitswelten in der Zukunft aussehen werden und welchen Anspruch wir an das Bauen stellen.

Zur Umsetzung des Schlüsselprojekts wurde vom Gemeinderat der Prozess zur Entwicklung des Post-/VoBa-Areals beschlossen, der die Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbs für das 1,1 ha große Areal als nächsten Entwicklungsschritt vorsieht.

INTERNATIONALE BAUAUSSTELLUNG 2027 STADTREGION STUTTGART

IBA27.de/netz

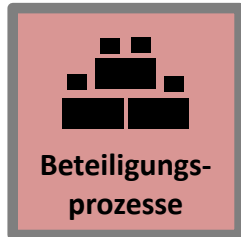
Weitere Informationen unter 07031 / 94 - 696 oder per E-Mail an iba2027@sindelfingen.de

www.sindelfingen.de/iba2027

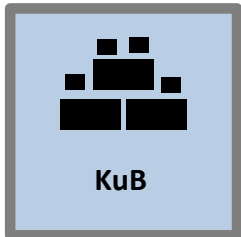
Die Sindelfinger IBA-Projekte

- Das Projekt „Zukunft der Sindelfinger Innenstadt“ wurde von der Stadt Sindelfingen bei der IBA 2019 eingereicht.
- Die IBA schlug vor, es zu konzentrieren als Projekt „Post-VoBa-Areal, Neubau mit Kultur- und Bürgerzentrum“. Es wurde im Juli 2020 ins **IBA Netzwerk** aufgenommen.

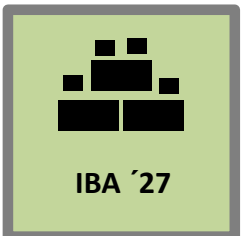
Grundlegende Rahmenbedingungen und Ideen



**Auseinandersetzung mit Ideen aus durchgeführten
Beteiligungsprozessen, z.B. Wettbewerb der Ideen (2015/16)**
→ vgl. Anlage 1 zur Sivo 167/2021



Berücksichtigung der Eckpunkte Beteiligungsprozess KuB



Umsetzung einer IBA-Qualität



**Berücksichtigung und Stärkung aller 6 Säulen des
Innenstadtversprechens (vgl. Antrag 21/2021)**

Wettbewerbsverfahren

ABLAUF EINES PLANUNGSWETTBEWERBS?

Der Wettbewerb im Verfahren nach RPW (Richtlinien für Planungswettbewerbe)

Phase 1 | Vorbereitungsphase



Phase 2 | Wettbewerbsphase



Wettbewerbsverfahren

DIE SPIELREGELN EINES PLANUNGSWETTBEWERBS

- Für Wettbewerbe gilt bei öffentlichen Auftraggebern die **RPW 2013** (Richtlinie für Planungswettbewerbe) als „Spielregel“ für **alle Wettbewerbsbeteiligten**.
- Das **Preisgericht** setzt sich zusammen aus **FachpreisrichterInnen** (z.B. ArchitektInnen/StadtplanerInnen) und **SachpreisrichterInnen** (NutzerInnen / Gemeinderat).
Die FachpreisrichterInnen sind immer eine Person mehr als die SachpreisrichterInnen.
Zusätzlich können (nicht stimmberechtigte) BeraterInnen für spezielle Aufgabenaspekte hinzugezogen werden.
- Die **WettbewerbsteilnehmerInnen** setzen sich wie folgt zusammen:
5 TeilnehmerInnen werden vorausgewählt > Gesetzte TeilnehmerInnen.
Erfahrungsgemäß ist es sinnvoll, als gesetzte TeilnehmerInnen Büros auszuwählen, die einen großen Erfahrungsschatz in ähnlich umfangreichen Projekten haben.
Aus qualifizierten Bewerbungen (Bewerbungsphase / EU-Ausschreibung) werden die 10 TeilnehmerInnen ausgelost.
- Es wird eine „**Wettbewerbssumme**“ in Höhe des Honorars für Leistungsphasen 1 und 2 („Vorentwurf“) nach HOAI ermittelt. Diese wird dann in ein **Bearbeitungshonorar**, dass alle teilnehmenden Büros erhalten und das **Preisgeld**, das i.d.R. auf die 1. bis 3. PreisträgerInnen und Anerkennungen verteilt wird, aufgeteilt.
- Bei **einstimmigem Beschluss des Preisgerichts** wird die **Auftragsverhandlung** zuerst nur mit dem **ersten Preisträger** geführt. Sollte die Exklusivverhandlung mit der/dem ersten PreisträgerIn scheitern, werden die Verhandlungen mit allen weiteren Preisträgern aufgenommen.

Wettbewerbsverfahren



Neubebauung Post-/VoBa-Areal - BürgervertreterInnen gesucht!

Den anstehenden Planungswettbewerb sollen zwei Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Bürgerschaft begleiten. Zudem werden zwei Stellvertreterinnen bzw. -vertreter gesucht.

Die BürgervertreterInnen wirken beratend am Wettbewerb mit und nehmen in diesem Zuge im kommenden Jahr an zwei Terminen gemeinsam mit den Preisrichterinnen und -richtern teil: Einem halbtägigen Kolloquium und der ganztägigen Preisgerichtssitzung. Hier können sie ihre Orts- und Situationskenntnis einbringen und Hinweise, Anmerkungen oder Einschätzungen zum Verfahren und später zu den vorliegenden Planungsentwürfen abgeben.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich noch bis zum 14. November bewerben: direkt über die ausliegenden Formulare oder online unter www.sindelfingen.de/postvoba



Anschließend werden die BürgervertreterInnen und ihre StellvertreterInnen ausgelost und benachrichtigt. Voraussetzung für die Bewerbung ist, dass Sie in Sindelfingen wohnhaft und mindestens 16 Jahre alt sind.

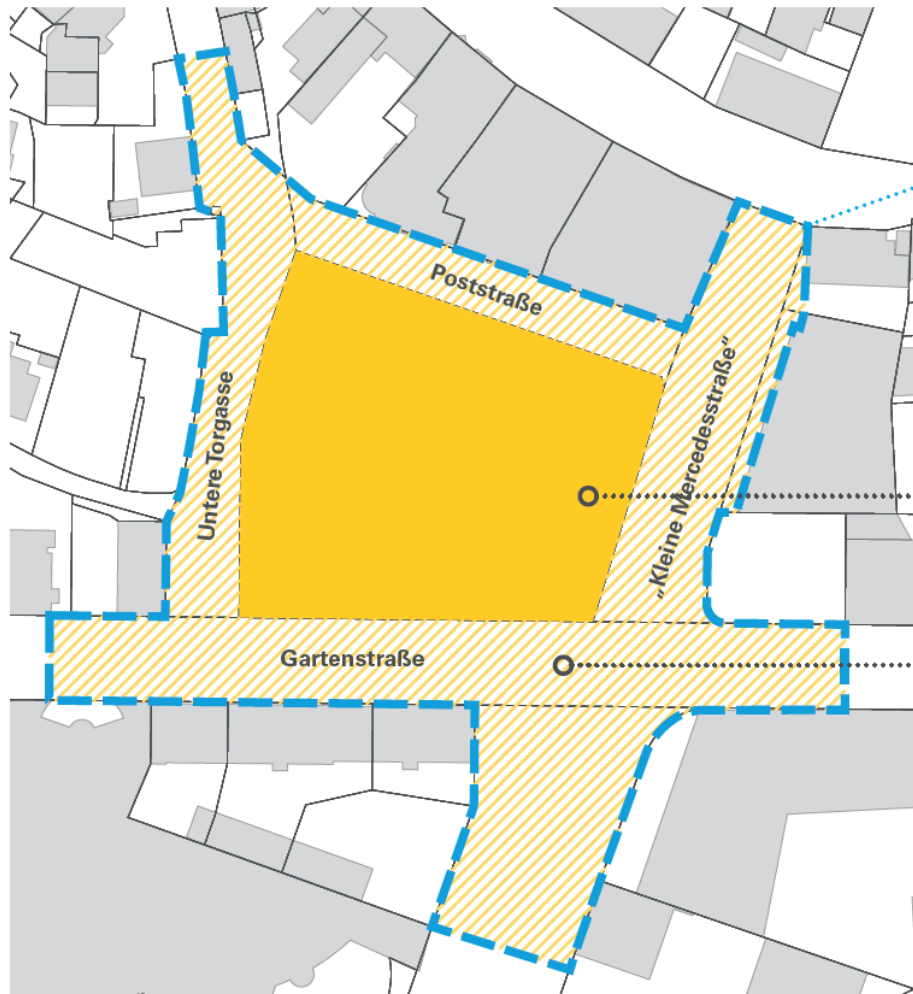
sindelfingen.de/postvoba

Auswahl BürgervertreterInnen

- Begleitung des Wettbewerbs durch 2 BürgerInnen als „sachverständiger Berater“
- Teilnahme an zwei Terminen im Wettbewerbsverfahren: Kolloquium & Preisgerichtssitzung
- Voraussetzungen:
 - wohnhaft in Sindelfingen
 - mindestens 16 Jahre alt
- Bewerbung **bis 14. November** möglich
- **Bewerbungsformular** liegt im Eingangsbereich aus

Wettbewerbsverfahren

WAS MÜSSEN DIE TEILNEHMENDEN BÜROS BEARBEITEN?



Realisierungsteil Städtebau

Städtebaulicher Entwurf
für den Gesamtumgriff > M 1:500

Ideenteil Hochbau

Vertiefung der Erdgeschossgrundrisse
im Post-/VoBa-Areal > M 1:200

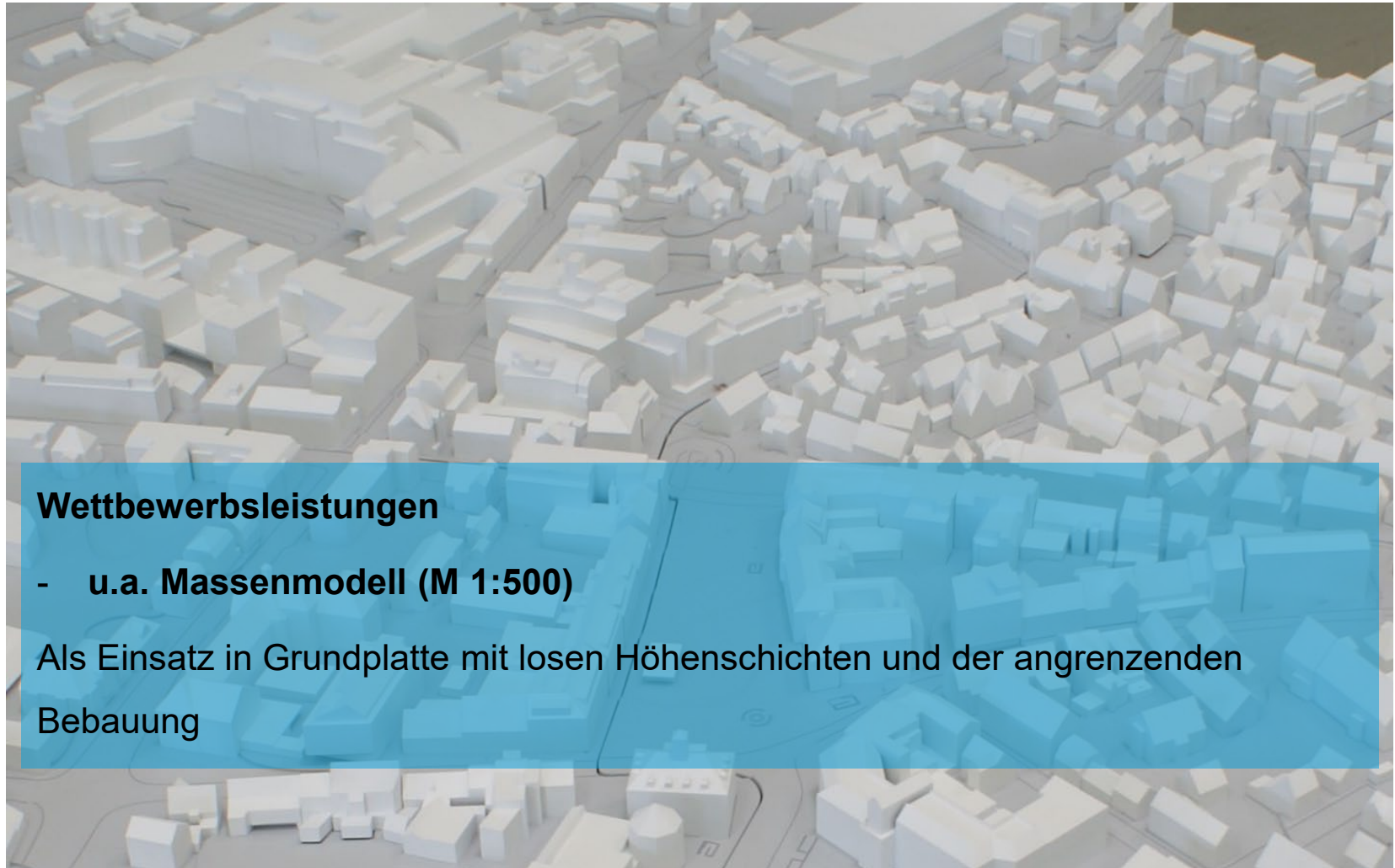
Ideenteil Freianlagen

Vertiefung der Freianlagen
im Post-/VoBa-Areal > M 1:200

Ideenteil Frei- und Verkehrsanlagen

Vertiefung der Frei-/Verkehrsanlagen
für den umgebenden öffentlichen Raum /
Anschlussbereiche > M 1:200

Wettbewerbsverfahren



Wettbewerbsleistungen

- u.a. Massenmodell (M 1:500)

Als Einsatz in Grundplatte mit losen Höhenschichten und der angrenzenden
Bebauung

Wettbewerbsverfahren

WELCHES AUFTRAGSVERSPRECHEN WIRD GEGEBEN?

Realisierungswettbewerb

Auftragsversprechen

Städtebaulicher Realisierungsteil



Vertiefung des städtebaulichen Entwurfs und Übertragung auf die Ziel-Leitbild-Ebene als Vorbereitung zur Bauleitplanung

Ideenwettbewerb

Kein Auftragsversprechen!

Beim Ideenwettbewerb wird das Preisgeld um einen angemessenen Zuschlag (25 %) wegen des fehlenden Auftragsversprechens erhöht.

Hochbaulicher Ideenteil



Vertiefung der Erdgeschossgrundrisse im Post-/VoBa-Areal > M 1:200

Freiraumplanerischer Ideenteil

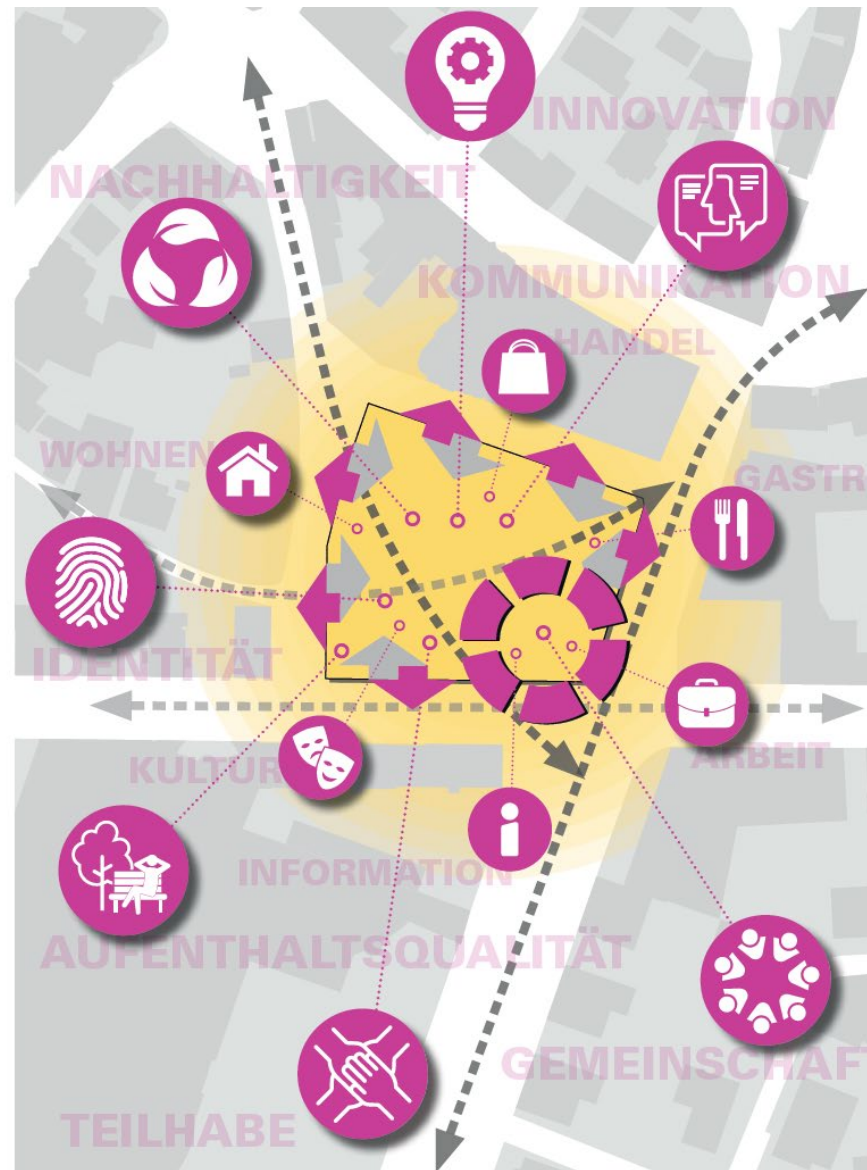
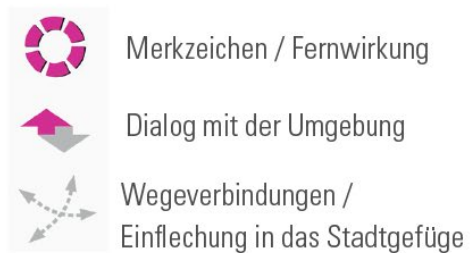


Vertiefung der Freianlagen im Post-/VoBa-Areal > M 1:200

Vertiefung der Frei-/Verkehrsanlagen für den umgebenden öffentlichen Raum / Anschlussbereiche > M 1:200

Ziel- & Aufgabenstellung

ZIELE UND AUFGABENSTELLUNG DES WETTBEWERBS



Ziel- & Aufgabenstellung

ZIELE UND AUFGABENSTELLUNG DES WETTBEWERBS

Für die Wettbewerbsteilnehmenden gilt es durch städtebaulich-freiraumplanerische Ansätze Lösungen für folgende mit dem künftigen Post-VoBa-Areal verknüpften Qualitäten und Rahmenbedingungen aufzuzeigen:

BAUSTRUKTUR

FREIRAUMSTRUKTUR

NUTZUNGSSTRUKTUR / ERDGESCHOSSZONE

RUHENDER VERKEHR / MOBILITÄTSKONZEPT

ERSCHLIESSUNG / UMLIEGENDE STRASSEN- UND VERKEHRSRÄUME

Ziel- & Aufgabenstellung

AUFGABENSTELLUNG | BAUSTRUKTUR

- Widerspiegelung der hohen Bedeutung des Projektes für die künftige Entwicklung der Sindelfinger Mitte in der architektonischen und freiräumlichen Gestalt des Areals
- Beitrag zur Adressbildung der Sindelfinger Mitte
- Beitrag zur Belebung der Innenstadt
- Identitätsbildung mit dem neuen Quartier
- Stärkung der nachbarschaftlichen Struktur des Areals und Bildung von Synergien
- Maßstabsetzung in Bezug auf Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Klimafolgenanpassung
- Betrachtung des Lebenszyklus und der Recyclingfähigkeit bestehender Strukturen
- Durchgehende barrierefreie Zugänglichkeit
- Forderung von innovativen und kreativen Lösungsansätzen
- Setzung eines Hochpunktes
- Planung einer innenstadtverträglichen Dichte für das Areal
- Schaffung einer robusten und dauerhaften Baustruktur

Ziel- & Aufgabenstellung

AUFGABENSTELLUNG | FREIRAUMSTRUKTUR

- Ermöglichung von gemeinschaftlichem Austausch, Interaktion und gesellschaftlicher Teilhabe im öffentlichen Raum
- Zonierung der Freiräume in öffentliche, halb-öffentliche und private Räume
- Sinnvolle Verzahnung von Freiräumen und Vorbereichen der Erdgeschossnutzungen
- Übersichtliche und einladende Gestaltung der Zu-/Eingänge
- Sicherstellung der Zugänglichkeit des Areals von verschiedenen Seiten > Vernetzung mit der Innenstadt
- Gestaltung ebenerdiger Freiflächen grundsätzlich als öffentlicher Freiraum
- Durchgängig barrierefreie Ausbildung der Freianlagen
- Minimierung der Oberflächenversiegelung > Hoher Grünanteil
- Integration Thema Wasser / Bachlauf > Reminiszenz Schwippe
- Hohe Robustheit, Vandalismussicherheit und Alterungsfähigkeit der Freianlagen und Ausstattung

Ziel- & Aufgabenstellung

AUFGABENSTELLUNG | NUTZUNGSSTRUKTUR / ERDGESCHOSSZONE

Allgemeine Anforderungen

- Stärkung der Lebendigkeit und Frequenz in der Sindelfinger Mitte durch eine vielfältige und urbane Nutzungsmischung
- Einladende Gestaltung, insbesondere Erdgeschosse und Fassaden
> Nutzungen sichtbar machen
- Hoher Grad an Nutzungsflexibilität
- Horizontale und vertikale Nutzungsmischung
- Kreative Betreiberkonzepte zur Förderung von Gemeinschafts- und multifunktionalen Nutzungen
- Öffentliche Zugänglichkeit der Dachflächen (z. B. Sky Lounge)
- Berücksichtigung der wichtigen Funktion der Freiräume des KuB für die Repräsentanz der Einrichtung, des Treffpunktes und der Wegebeziehungen

Ziel- & Aufgabenstellung

AUFGABENSTELLUNG | NUTZUNGSSTRUKTUR / ERDGESCHOSSZONE

Kultur- und Bürgerzentrum

- Gesamtflächenbedarf von ca. 3.000 qm Bruttogrundfläche
- Gestaltung KuB mit Leuchtturmcharakter
- Offen für alle Kulturen, Generationen und vielfache Initiativen
- Multifunktionales Foyer > Schaufenster Innenstadt“/i-Punkt/Café etc.
- Nutzung durch Vereine
- Probenräume für Theatergruppen, Musiker, Bands, Chöre, Orchester o. ä.
- Integration von Angeboten im Sozial- und Bildungsbereich
(z. B. VHS, Haus der Familie, Weltladen, Frohes Alter)
- Multifunktional nutzbarer Veranstaltungssaal für bis zu 300 Personen

Ziel- & Aufgabenstellung

AUFGABENSTELLUNG | NUTZUNGSSTRUKTUR / ERDGESCHOSSZONE

Gewerbliche und öffentliche Nutzungen

- Gastronomische Nutzungen
- Handwerk
- Büros / Co-Working
- Einzelhandel / Ateliers / Showroom
- Markthalle (kleinteiligen Ergänzungsangebots zum Wochenmarkt)
- Gesundheitliche Dienstleistungen (z. B. Arztpraxen)
- Ergänzende Dienstleistungsangebote
- Bildungsangebote
- Wechselnde Angebote
- Gastronomie auf dem Dach (Sky Lounge)

Ziel- & Aufgabenstellung

AUFGABENSTELLUNG | NUTZUNGSSTRUKTUR

Wohnen

- Wohnraum für unterschiedliche Zielgruppen
- Neue und integrative Wohntypologien z. B. Cluster-Wohnen, temporäres Wohnen
- Keine Wohnnutzung im Erdgeschoss

Ziel- & Aufgabenstellung

AUFGABENSTELLUNG | MOBILITÄTSKONZEPT

- Realisierung eines attraktiven und nachhaltigen Nutzungskonzepts hat Vorrang vor Schaffung von Stellplätzen
- Aufzeigen eines Mobilitätskonzept für den Umgang mit einem nachhaltigen und umsetzbaren Stellplatzschlüssel (unmittelbare ÖPNV-Anbindung und gutes Stellplatzangebot im Umfeld)
- Ausreichende Dimensionierung und barrierefreie Erreichbarkeit der Fahrradstellplätze
- Kein oberirdisches Parken für Kraftfahrzeuge auf dem Post-/VoBa-Areal

Ziel- & Aufgabenstellung

AUFGABENSTELLUNG | ERSCHLIESSUNG/UMLIEGENDE STRASSEN- /VERKEHRSRÄUME

- Stärkung der fußläufigen Wegeverbindungen und der Radwegeverbindungen durch Neugestaltungsmaßnahmen im öffentlichen Straßenraum
- Gestaltung des Kreuzungsbereichs Mercedesstr. – Gartenstraße mit klarer Führung für Fußgänger, sodass die Wegeverbindung Bahnhof – ZOB – Marktplatz eine deutliche Aufwertung erfährt
- Neugestaltungsmaßnahmen zur Optimierung der Straßenraumaufteilung hinsichtlich der funktionalen und gestalterischen Ansprüche der verschiedenen Anrainer und Nutzer
- Sicherstellung einer angemessenen Erschließung des Areals für alle Verkehrsteilnehmer
- Planung der Tiefgaragenzufahrt und Anliefermöglichkeiten mit möglichst geringen Beeinträchtigungen für den öffentlichen Raum und die Nutzbarkeit der Erdgeschosszonen

Speaker's Corner

BÜRGERCHECK

Und nun sind sie gefragt...

Sollte in der Auslobung noch etwas berücksichtigt werden?

Speaker's Corner

BÜRGERCHECK | SPEAKER'S CORNER - 4 THEMEN DER AUFGABENSTELLUNG

Station / Thema:
BAUSTRUKTUR

Station / Thema:
FREIRAUMSTRUKTUR

Station / Thema:
NUTZUNGSSTRUKTUR / ERDGESCHOSSZONE

Station / Thema:
MOBILITÄT / UMLIEGENDE STRASSEN- UND VERKEHRSRÄUME

Speaker's Corner

BÜRGERCHECK | ABLAUF DER WERKSTATT

- Jede/r findet sich an der Station ein, die der jeweiligen Gruppen als Startpunkt zugeteilt wurde.
- Die Gruppen rotieren jeweils nach ca. 10 bis 15 Minuten. Jede Gruppe darf jede Station besuchen.
- Die ModeratorInnen schreiben ihre Beiträge auf Karten.
- Die ModeratorInnen fassen die Ergebnisse zusammen und präsentieren diese.

Speaker's Corner

BÜRGERCHECK | SPIELREGELN

- Bitte Ausreden lassen.
- Jeder Beitrag / jede Idee zählt.
- Visionen und Bilder entwickeln.

POST-/VOBA-AREAL

IN DER SINDELFINGER MITTE

Speaker's Corner

Moderation in Gruppen

POST-/VOBA-AREAL

IN DER SINDELFINGER MITTE

Zusammenfassung der Speaker's Corner

Moderation: Michael Paak, Amt für Stadtentwicklung und Geoinformation

POST-/VOBA-AREAL

IN DER SINDELFINGER MITTE

Ausblick und Abschluss

Dr. Corinna Clemens, Baubürgermeisterin

Wettbewerbsverfahren



Neubebauung Post-/VoBa-Areal - BürgervertreterInnen gesucht!

Den anstehenden Planungswettbewerb sollen zwei Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Bürgerschaft begleiten. Zudem werden zwei Stellvertreterinnen bzw. -vertreter gesucht.

Die BürgervertreterInnen wirken beratend am Wettbewerb mit und nehmen in diesem Zuge im kommenden Jahr an zwei Terminen gemeinsam mit den Preisrichterinnen und -richtern teil: Einem halbtägigen Kolloquium und der ganztägigen Preisgerichtssitzung. Hier können sie ihre Orts- und Situationskenntnis einbringen und Hinweise, Anmerkungen oder Einschätzungen zum Verfahren und später zu den vorliegenden Planungsentwürfen abgeben.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich noch bis zum 14. November bewerben: direkt über die ausliegenden Formulare oder online unter www.sindelfingen.de/postvoba



Anschließend werden die BürgervertreterInnen und ihre StellvertreterInnen ausgelost und benachrichtigt. Voraussetzung für die Bewerbung ist, dass Sie in Sindelfingen wohnhaft und mindestens 16 Jahre alt sind.

sindelfingen.de/postvoba

Auswahl BürgervertreterInnen

- Begleitung des Wettbewerbs durch 2 BürgerInnen als „sachverständiger Berater“
- Teilnahme an zwei Terminen im Wettbewerbsverfahren: Kolloquium & Preisgerichtssitzung
- Voraussetzungen:
 - wohnhaft in Sindelfingen
 - mindestens 16 Jahre alt
- Bewerbung **bis 14. November** möglich
- **Bewerbungsformular** liegt im Eingangsbereich aus

Wie geht es weiter?

Vorbereitung Wettbewerbsauslobung

- 14.11.2021 Bewerbungsfrist BürgervertreterInnen
- Im Anschluss Auslosung von zwei BürgervertreterInnen (+ 2 StellvertreterInnen)
- Bis 26.11.2021 Online-Beteiligung
- Auswertung der Ergebnisse der Online-Beteiligung + Ergänzung der Wettbewerbsauslobung
- 09.12.2021 TUA: Beratung Auslobung Wettbewerb Post-/VoBa-Areal
- 14.12.2021 GR: Beschluss Auslobung Wettbewerb Post-/VoBa-Areal

Wie geht es weiter?

Wettbewerb und weiterer Prozess

- Dezember Öffentliche Bekanntmachung der Wettbewerbsauslobung
- Q2/2022 Preisgerichtssitzung
- Q3/2022 GR-Beschluss: Beauftragung eines Preisträgers
- Konkretisierung des städtebaulichen Entwurfs (mit Bürgerbeteiligung)

POST-/VOBA-AREAL

IN DER SINDELFINGER MITTE

**Vielen Dank für Ihr Interesse und
Ihre Mitarbeit!**